

# DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN 2026

## GERÄTTURNEN WEIBLICH UND MÄNNLICH AUSSCHREIBUNG

<b>Veranstalter</b>	Deutscher Turner-Bund e.V. Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt am Main, Telefon: 069-67801112
<b>Ausrichter Kontaktperson</b>	Deutscher Turner-Bund Service GmbH Philipp Lampe, DTB Service GmbH, Tel. 069-67801176 Mail: <a href="mailto:philipp.lampe@dtb.de">philipp.lampe@dtb.de</a>
<b>Termin</b>	23.-26.07.2026
<b>Wettkampfstätte</b>	ZAG-arena, Expo-Plaza 7, 30539 Hannover
<b>Zeitplan</b> Änderungen vorbehalten - Updates auf der <a href="#">Homepage</a>	<p>Mittwoch, 22. Juli 2026 15:00 – 17:00 Uhr   Podiumstraining Gerätturnen Männer</p> <p>Donnerstag, 23. Juli 2026 09:30 – 10:45 Uhr   Einturnen Gerätturnen Männer <b>11:00 – 14:00 Uhr   Gerätturnen Männer Mehrkampf</b> 20:00 – 22:00 Uhr   Podiumstraining Gerätturnen Frauen</p> <p>Freitag, 24. Juli 2026 14:15 – 15:45 Uhr   Einturnen Gerätturnen Frauen <b>16:00 – 18:15 Uhr   Gerätturnen Frauen Mehrkampf</b></p> <p>Samstag, 25. Juli 2026 09:30 – 10:45 Uhr   Einturnen Gerätfinals I <b>11:00 – 14:00 Uhr   Gerätfinals I</b></p> <p>Sonntag, 26. Juli 2026 09:30 – 10:45 Uhr   Einturnen Gerätfinals II <b>11:00 – 14:00 Uhr   Gerätfinals II</b></p>
<b>Wettkämpfe</b>	Die Durchführung der nachfolgenden Wettkämpfe erfolgt grundsätzlich nach dem gültigen Technischen Reglement von WG (ehemals FIG), dem gültigen Code de Pointage (CdP) von WG sowie den WG-Newslettern und den Nationalen Wettkampf- und Wertungsbestimmungen 2026.
<b>WK 21216</b>	<b>Deutsche Meisterschaft – Wettkampf Gerätturnen Frauen, Jahrgang 2010 und älter</b> Vierkampf – Kür laut CdP Qualifikationswettkampf
<b>Finale</b>	<b>Deutsche Meisterschaften an den Geräten</b> Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden – Kür laut CdP Gerätfinals Die besten 6 Turnerinnen des Mehrkampfes am jeweiligen Gerät. Für das Sprungfinale müssen im Mehrkampf zwei Sprünge gemäß Anforderung CdP Gerätfinals gezeigt werden.
<b>WK 21119</b>	<b>Deutsche Meisterschaft – Wettkampf Gerätturnen Männer, Jahrgang 2007<sup>2</sup> und älter</b> Sechskampf – Kür laut CdP Qualifikationswettkampf
<b>Finale</b>	<b>Deutsche Meisterschaften an den Geräten</b> Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck – Kür laut CdP Gerätfinals Die besten 6 Turner des Mehrkampfes am jeweiligen Gerät. Für das Sprungfinale müssen im Mehrkampf zwei Sprünge gemäß Anforderung CdP Gerätfinals gezeigt werden.
<b>Gerätfinals</b>	<b>Frauen:</b> Grundsätzlich wird bei der DM ein vollständiger Mehrkampf verlangt. In Ausnahme-fällen kann die Teilnahme am Gerätefinale unter folgenden Voraussetzungen erfolgen:

	<p>- mindestens drei Geräte im Mehrkampf und - die erreichte Rangfolgeleistung am Gerät.<sup>1</sup></p> <p><sup>1</sup>Eine Ausnahme bei weniger als drei geturnten Geräten besteht auf Antrag für Kaderturnerinnen mit der Meldung. Die Teilnahme am Gerätefinale muss unmittelbar nach der Siegerehrung bei der Wettkampfleitung bestätigt werden.</p> <p>Die Durchführung erfolgt nach dem gültigen Technischen Reglement der WG.</p> <p><b>Männer:</b> Der Verzicht auf die Teilnahme an einem Gerätefinale ist der Wettkampfleitung grundsätzlich bis spätestens 90 Minuten nach der Siegerehrung des Mehrkampfes anzuzeigen, damit der Reserveturner rechtzeitig informiert werden können.</p> <p>Bei Verstoß gegen diese Regel ist sowohl bei Frauen und Männern ein Betrag von 100,- € pro Gerätefinale pro Turner*in zu entrichten.</p>
<b>Startrecht</b>	<p>Das Startrecht wird durch die gültige DTB-Wettkampfordnung und die Ordnung der Sportart Gerätturnen geregelt.</p> <p><b>Beim Wettkampf sind Turner*innen startberechtigt, die die lebenslange DTB-ID besitzen und eine gültige Jahresmarke und das Startrecht für „Gerätturnen Einzel“ haben. Das gültige Startrecht muss bis zum Meldeschluss vorliegen und kann unter <a href="https://turnportal.de">turnportal.de</a> beantragt werden.</b></p>
<b>Startberechtigung</b>	<p><b>Frauen</b> Folgende Qualifikationspunktzahl gilt für das Jahr 2026:</p> <p>ab Jg. 2010 <b>45 Punkte</b></p> <p>Details zu den Qualifikationswettkämpfen sind im <a href="#">Leitfaden</a> unter Abschnitt 5.2 und zur Zulassung unter den Abschnitten 6.5 und 6.6 zu finden.</p> <p><b>Männer</b> Für die DM ist eine Obergrenze von <b>36 Startplätzen</b> fixiert. Es werden ca. <b>30 Mehrkämpfer</b> zugelassen. Es besteht die Möglichkeit an jedem Gerät bis zu <b>6 Startplätze für Gerätspezialisten</b> zu vergeben. Die Zulassung eines Gerätspezialisten an mehreren Geräten ist möglich, dabei gilt aber die Obergrenze von 6 Plätzen pro Gerät. Für die Mehrkämpfer müssen mindestens <b>71 Punkte</b> (F-Note) und <b>21 Punkte</b> (D-Note) bei den Landesmeisterschaften 2026 gemäß Code de Pointage erturnt worden sein<sup>2</sup>. Werden in einem Landesturnverband keine Meisterschaften durchgeführt, müssen sich die Turner bei den Meisterschaften eines anderen Landesturnverbandes qualifizieren.</p> <p><sup>2</sup>Der Start ist auch für leistungsfähige Turner der AK 18 (Jg. 2008) möglich. Die Regelung gilt wie bisher für Bundeskader der AK 18 mit der höheren Qualifikationspunktzahl (72,50 Pkt. mit CdP Junioren).</p> <p>Details zu den Zulassungskriterien und zur Vergabe der Startplätze sind im <a href="#">Leitfaden</a> beschrieben. Die Gerätspezialisten müssen das Video ihrer Übung bei den Landesmeisterschaften bis spätestens drei Tage nach dem Landeswettkampf in das folgende Tool hochladen:</p> <p><a href="https://www.dtb.de/gt-videoportal">www.dtb.de/gt-videoportal</a> Benennung Dateiname: Name_Vorname_Verein_Gerät Video bitte in 720p oder 1080p aufnehmen (nicht 4K). Maximale Dateigröße: 250 MB</p> <p>Über die Zulassung entscheidet der Ausschuss für Leistungs- und Nachwuchsförderung männlich in Abstimmung mit dem Lenkungsstab nach Leistungskriterien.</p> <p><b>Für Frauen und Männer gilt:</b> Die Turner*innen des <b>Bundeskaders</b> sind startverpflichtet. Turner des Bundeskaders männlich des Jahrgangs 2008 sind mit o.g. Voraussetzungen startberechtigt.</p>

<b>Gesundheitszeugnis</b>	<p>Ein gültiges Gesundheitszeugnis, welches nicht älter als 1 Jahr ist und von einem Orthopäden oder einem Facharzt der Sportmedizin ausgestellt ist, muss im Original (analog oder digital) zum Wettkampf mitgebracht werden. Es werden stichprobenartige Überprüfungen vor Wettkampfbeginn vorgenommen. Kann das Gesundheitszeugnis nicht vorgelegt werden, erfolgt der <b>Ausschluss vom Wettkampf</b></p> <p>Wenn ein vom DTB beauftragter Mediziner vor Ort ist, sind bei einer akuten Verletzung seine Anweisungen zu befolgen.</p>
<b>Anträge</b>	<p><a href="#">Anträge</a> jeglicher Art müssen via E-Mail, ausschließlich vom / von der Landesfachwart*in, bis zum <b>29.06.2026</b> an die zuständige Wettkampfleitung gerichtet werden. Nach Entscheidungsfindung des verantwortlichen Gremiums wird die/der Antragsteller*in per E-Mail über die Entscheidung informiert.</p> <p>Anträge auf Startberechtigung müssen vor dem Meldeschluss gestellt werden.</p>
<b>Geräte</b>	<p>Die Nutzung von Matten und Geräten erfolgt gemäß WG-Reglement.</p> <p><b>Hinweis Frauen:</b> Die Regelungen hinsichtlich der Mattenlage im Trainer-Handbuch finden für die Deutschen Meisterschaften keine Anwendung.</p> <p>Geräteausstatter ist die Firma SPIETH Gymnastics. Es wird auf Podium geturnt.</p>
<b>Musik</b>	<p>Die Bodenmusiken werden von einem Laptop abgespielt, dazu müssen die Musikdateien aller Turnerinnen bitte als <b>MP3</b> bis zum 29.06.2026 in das folgende Tool im Wettkampf Deutsche Meisterschaften hochgeladen werden:</p> <p><a href="http://www.dtb.de/gt-musikportal">www.dtb.de/gt-musikportal</a></p> <p>Die Benennung der Datei sieht bitte wie folgt aus: Name_Vorname_Verein (z.B. Muster_Mia_TV Musterhausen).</p>
<b>Einsprüche</b>	<p>Einsprüche regelt grundsätzlich das Technische Reglement von WG.</p> <p>Einsprüche müssen bis zur Anzeige der Wertung der nächsten Turnerin / des nächsten Turners am Gerät (für den Fall der letzten Turnerin / des letzten Turners spätestens zwei Minuten nach Anzeige der Wertung) bei der Kampfrichtereinsatzleitung eingelegt werden. Für den Fall, dass die Kampfrichterleitung gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem D-Kampfgericht feststellt, dass ein Fehler vorliegt, wird dem Einspruch stattgegeben, ansonsten erfolgt eine Abweisung.</p>
<b>Kampfrichter*innen</b>	<p>Die D1-Kampfrichter*innen werden vom Deutschen Turner-Bund berufen und finanziert.</p> <p><u>Frauen:</u> Es ist für jede gemeldete Turnerin jeweils ein/e Kampfrichter*in zu melden. Ob die Meldung durch den LTV oder die Vereine erfolgt, obliegt dem jeweiligen LTV bzw. Verein. Eine Deckelung der maximalen Kampfrichteranzahl für einen LTV bleibt vorbehalten.</p> <p>Die Kampfrichter*innen müssen eine gültige WGYM-Lizenz besitzen. In Ausnahmefällen kann bei den <b>Frauen</b> ein schriftlich begründeter Antrag auf Einsatz einer/s Kampfrichter*in mit A*-Lizenz an die Kampfrichtereinsatzleitung gestellt werden. Im Rahmen des Antrages muss darauf hingewiesen werden, welche Erfahrung der/die Kampfrichter*in auf nationaler Ebene gesammelt hat. Des Weiteren ist darzulegen, aus welchen Gründen ein/e WGYM geprüfte/r Kampfrichter*in nicht zur Verfügung steht</p> <p><u>Männer:</u> Pro qualifizierte Turner, die mehr als 2 Geräte turnen, muss ein Kampfrichter gemeldet werden. Die Meldung kann über den Verein oder den LTV erfolgen.</p> <p>Die Kampfrichter*innen bei den <b>Männern</b> müssen eine gültige WGYM-Lizenz oder A-Lizenz besitzen.</p> <p>Die Übernachtung der Kampfrichter*innen müssen durch die Landesturnverbände/Vereine selbst gebucht und bezahlt werden. Die finanzielle Abwicklung regelt der Landesturnverband mit seinen teilnehmenden Vereinen eigenverantwortlich.</p>

	<p>Im Falle, dass die geforderten Kampfrichter*innen nicht für die gesamte Veranstaltung zur Verfügung stehen, ist eine Kampfrichterpauschale in Höhe von 500 € je Wettkampftag und Kampfrichter*in zu zahlen.</p> <p>Sollte es durch Abmeldungen <b>nach Meldeschluss</b> dazu kommen, dass ein <b>Landesturnverband</b> bzw. <b>Verein</b> (abhängig von der gewählten Alternative) nicht startet, bleibt die Verpflichtung ein/e Kampfrichter*in zu stellen, bestehen.</p> <p><u>Kampfrichterbesprechung Frauen:</u> Ort und Datum wird mit Versendung des Einsatzplanes bekanntgegeben.</p> <p><u>Kampfrichterbesprechung Männer:</u> Ort und Datum wird mit Versendung des Einsatzplanes bekanntgegeben.</p>				
<b>Meldeverfahren</b>	<p><b><u>Meldepflicht des LTV/LFW</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Der LTV/LFW hat im GymNet den Reiter „Zusatz-Fragebogen“ vollständig auszufüllen und die <u>Ergebnisliste</u> als pdf <b>und</b> (zusätzlich bei den Männern als Excel - Dateiname jeweils: LTV_Wettkampf_Datum) als Upload zur Verfügung zu stellen. Für die Excel-Ergebnisdatei gibt es bei den Männern eine <u>Vorlage</u>.</li> <li>Nach Meldeschluss erhält jeder meldende Admin/Landesfachwart zur Überprüfung eine Liste der Meldungen der qualifizierten TN mit zwei Tagen Widerrufsrecht und ggf. Korrekturmöglichkeit an den DTB (<a href="mailto:claudia.janecek@dtb.de">claudia.janecek@dtb.de</a>).</li> </ol> <p><b><u>Meldepflicht des Vereins</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Alle <u>Turner*innen</u> sind von dem Verein, dessen gültiges Startrecht sie besitzen über das GymNet mit den erforderlichen Zusatzangaben (Mehrkampf-Qualifikationspunktzahl, Qualifikationswettkampf, Kaderstatus, Geräte) zu melden.</li> <li>Unter den Zusatzangaben ist u.a. zwingend der Name des/der betreuenden <u>Trainer*in</u> für die Akkreditierung anzugeben.</li> <li>Ebenfalls muss angegeben werden, welche <u>Geräte</u> geturnt werden (gilt auch für Kaderturner*innen).</li> <li>Alle <u>Kampfrichter*innen</u> müssen (unter Angabe der Zusatzangaben Mailadresse und Lizenz) im GymNet unter Mitarbeiter gemeldet werden.</li> </ol> <p>Ansprechpartnerin bei technischen Fragen bzw. zur Vergabe eines GymNet-Accounts ist: Vanessa Ihrig   Deutscher Turner-Bund e.V.   Telefon: 069-67801132   <a href="mailto:vanessa.ihrig@dtb.de">vanessa.ihrig@dtb.de</a></p>				
<b>Meldeschluss</b>	<p><b>29.06.2026</b></p> <p>Das GymNet schließt am 29.06.2026 um <b>23:59 Uhr</b>.</p> <p>Es gibt <b>keine Nachmeldefrist</b>. Meldungen, die ab dem 30.06.2026 eingehen, werden nicht berücksichtigt.</p> <p>Die Meldung ist erst vollständig, wenn Turner*innen, Trainer*innen <b>und</b> Kampfrichter*innen frist- und ordnungsgerecht (inkl. aller geforderten Zusatzangaben) gemeldet wurden, die Einzugsermächtigung für das Meldegeld im GymNet erteilt wurde und der Qualifikationsnachweis per Upload erbracht wurde. Die Zulassung und Auslosung erfolgen nach Eingang aller vollständig und fristgerecht eingesandten Meldungen.</p>				
<b>Ansprechpartner</b>	<table border="0"> <tr> <td><b>Wettkampfleitung Frauen</b> Konstanze Schneider <a href="mailto:konschneid@gmail.com">konschneid@gmail.com</a></td> <td><b>Kampfrichtereinsatzleitung Frauen</b> Selina Planz <a href="mailto:roehrl.selina@gmail.com">roehrl.selina@gmail.com</a></td> </tr> <tr> <td><b>Wettkampfleitung Männer</b> Lennart Schliebe <a href="mailto:gtm.ak.wettkampf@dtb.de">gtm.ak.wettkampf@dtb.de</a></td> <td><b>Kampfrichtereinsatzleitung Männer</b> Holger Albrecht <a href="mailto:holger.Albrecht@dtb.de">holger.Albrecht@dtb.de</a></td> </tr> </table> <p><b>bei Meldefragen</b> Claudia Janecek 069 – 67801 112 <a href="mailto:claudia.janecek@dtb.de">claudia.janecek@dtb.de</a></p>	<b>Wettkampfleitung Frauen</b> Konstanze Schneider <a href="mailto:konschneid@gmail.com">konschneid@gmail.com</a>	<b>Kampfrichtereinsatzleitung Frauen</b> Selina Planz <a href="mailto:roehrl.selina@gmail.com">roehrl.selina@gmail.com</a>	<b>Wettkampfleitung Männer</b> Lennart Schliebe <a href="mailto:gtm.ak.wettkampf@dtb.de">gtm.ak.wettkampf@dtb.de</a>	<b>Kampfrichtereinsatzleitung Männer</b> Holger Albrecht <a href="mailto:holger.Albrecht@dtb.de">holger.Albrecht@dtb.de</a>
<b>Wettkampfleitung Frauen</b> Konstanze Schneider <a href="mailto:konschneid@gmail.com">konschneid@gmail.com</a>	<b>Kampfrichtereinsatzleitung Frauen</b> Selina Planz <a href="mailto:roehrl.selina@gmail.com">roehrl.selina@gmail.com</a>				
<b>Wettkampfleitung Männer</b> Lennart Schliebe <a href="mailto:gtm.ak.wettkampf@dtb.de">gtm.ak.wettkampf@dtb.de</a>	<b>Kampfrichtereinsatzleitung Männer</b> Holger Albrecht <a href="mailto:holger.Albrecht@dtb.de">holger.Albrecht@dtb.de</a>				
<b>Meldegeld</b>	<p><b>Das Meldegeld beträgt 35,- € je Turner*in</b></p> <p>Sollte die Eingabe ins GymNet im begründeten Ausnahmefall nicht durch den Verein selbst erfolgen, wird eine <b>Bearbeitungsgebühr von 10,-€ je Turner*in</b> erhoben.</p>				

	Das Meldegeld wird mit der Meldung fällig und wird bei Nichtantreten nicht rückerstattet. Die Bezahlung des Meldegeldes erfolgt per Bankeinzug mittels Erteilung einer Einzugsermächtigung im GymNet, eine Barzahlung vor Ort ist nicht möglich.
<b>Veranstaltungshotel</b>	Die Finals GmbH hat für alle Teilnehmende ein Abrufkontingent für Hotels in Hannover organisiert. Über den untenstehenden Link können die Hotels entsprechende gebucht werden.  <a href="https://www.visit-hannover.com/Die-Finals-2026-Unterkuenfte">https://www.visit-hannover.com/Die-Finals-2026-Unterkuenfte</a>  Für Gruppenanfragen kann die folgende E-Mailadresse kontaktiert werden: <a href="mailto:hotels@hannover-tourismus.de">hotels@hannover-tourismus.de</a>
<b>Tickets für Teilnehmer*innen</b>	Alle bestätigten Teilnehmer*innen erhalten zwei Freikarten für ihren jeweiligen Mehrkampf/Wettkampf und Sonderkonditionen auf alle weiteren Kaufkarten (50% Rabatt). Hierfür wird ein Ticketkontingent in der besten Preiskategorie in ausreichender Anzahl zurückgehalten. Der Aktionscode für die beiden Freikarten und der Link zum Sondershop werden nach Meldeschluss an die berechtigten Athlet*innen, an die im Turnportal hinterlegte E-Mail-Adresse, zur Verfügung gestellt.  Bei Rückfragen gerne an <a href="mailto:championships@dtb.de">championships@dtb.de</a> wenden.
<b>Schutz vor Gewalt</b>	Dem DTB ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. So wird in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt. Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen. Daher verpflichtet sich der DTB im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie Bestätigung des Vereins über Kenntnis des <a href="#">Safe Sport Codes</a> sowie Verfügungstellung eines Online-Videos zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen: <a href="#">Prävention von interpersoneller Gewalt im Sport</a>
<b>Presse</b>	Pressevertreter und Fotografen müssen sich im Vorfeld der Veranstaltung beim Deutschen Turner-Bund anmelden. Informationen hierzu unter: <a href="#">Akkreditierung</a>
<b>Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern</b>	Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechnete Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter <a href="http://www.dtb.de/datenschutz">www.dtb.de/datenschutz</a> zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen und Erziehungsberechtigten darüber zu informieren.
<b>Akkreditierung</b>	Der Zugang zur Wettkampfstätte ist nur mit Akkreditierung möglich, diese ist von allen Teilnehmenden und unmittelbar Beteiligten zu tragen. Turner*innen, Kampfrichter*innen und Trainer*innen müssen über das GymNet angemeldet werden und erhalten darüber ihre Akkreditierung. Über den Akkreditierungsprozess wird im Arbeitsplan informiert.
<b>Anti-Doping</b>	Der DTB legt großen Wert auf sauberen und fairen Sport. Die Veranstaltung wird nach den Vorgaben der nationalen Anti-Doping Bestimmungen, insbesondere dem Regelwerk der NADA, Nationale Anti-Doping Agentur, ( <a href="#">NADC mit seinen nationalen und internationalen Standards</a> ) und des DTB ( <a href="#">DTB Anti-Doping Code</a> ) durchgeführt. Mit der Meldung zum Wettkampf unterliegen die Athlet*innen somit den nationalen Anti-Doping Bestimmungen und könnten Dopingkontrollen im Rahmen des Wettkampfes unterzogen werden.

**Axel Fries**  
Vorsitzender des Ständigen Beirats SPORT

**Holger Albrecht**  
Vorsitzender  
TK Gerätturnen

**Gerben Wiersma**  
Bundestrainer weiblich

**Jens Milbradt**  
Bundestrainer männlich

**Konstanze Schneider und  
Lennart Schliebe**  
Beauftragte für leistungssport-  
orientierte Wettkämpfe Frauen  
und Männer im TK Gerätturnen

**Evi Schmidl**  
Mitglied Wettkämpfe im TK Gerätturnen